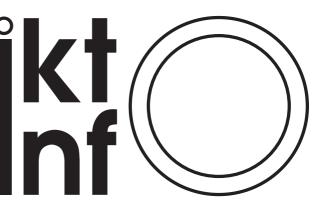
07/15

Für einander in den Gemeinden St. Michael St. Hermann Josef Heilig Kreuz

Heilig Kreuz







Impressum
Kurz & Bündig03
Heilige Messen in St. Benedikt04
Leitartikel04
Fronleichnam
Der KIM-Prozess06
Abschied
Bürgerschützenverein St. Hermann Josef 09
Gelungener Start
Sommerferien Spiele 201511
Priesternotruf12
Sonder- und Wortgottesdienste
Sonstige Termine13
Wichtige Anschriften
Holter Volks- und Heimatfest15
Bunter Nachmittag
Kevelaer-Wallfahrt18
Taufen & Trauer
Geburtstage
Conjournment

IMPRESSUM

Herausgeber:

Kath. Pfarrgemeinde St. Benedikt, St.-Michael-Platz 5, 41069 Mönchengladbach V.i.S.d.P.: Christoph Habrich - Tel. 02161/30752-13, St.-Michael-Platz 4, 41069 Mönchengladbach Redaktionsteam: Anne Blaese, Christoph Habrich (verantw.), Ralf Paulzen, Carsten Rudius, Marlene Sehlen und Bettina Wefers

benediktinfo@st.benedikt-mg.de

REDAKTIONSSCHLUSS IST IMMER DER 10. DES VORMONATES

Aufl. 5.000, Vert. Monatsbeginn

Mit dem Namen des Verfassers gezeichnete Beiträge geben nur seine persönliche Meinung wieder und nicht zwangsläufig die von Herausgeber und Redaktion. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe oder andere Artikel aus redaktionellen Gründen zu kürzen. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter Artikel und Beiträge, bzw. der Abdruck in einer bestimmten Aufmachung, besteht nicht.

Die Inhalte von Werbung liegen in der alleinigen Verantwortung der Inserenten. Eine Haftung von Herausgeber, Redaktion und Anzeigenverwaltung ist ausgeschlossen. Insbesondere dürfen Aufmachung und Inhalte der Anzeigen und Beilagen nicht im Widerspruch zu den ideellen Werten und Grundsätzen der Katholischen Kirche stehen. Die Annahme von Werbungen kann ohne Angabe von Gründen verweigert werden.



Bibliodrama -

Eine spirituelle Reise mit Geschichten der Bibel

Sie sehnen sich nach geistiger und geistlicher Vertiefung des Alltags, wollen sich vom Schatz biblischer Erfahrungen anregen lassen und einmal etwas Neues ausprobieren? Sie wollten immer schon einmal Ihre persönlichen Lebenserfahrungen mit biblischen Geschichten in Verbindung brin-gen?!.

"Bibliodrama" eröffnet die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen den eigenen inneren Reichtum und den Reichtum der biblischen Botschaft zu entdecken. Nehmen Sie sich doch Zeit – wir eröffnen einen Erfahrungsraum, in dem Sie Ihre Lebenserfahrung mit bibliodramatischen Methoden mit dem christlichen Glauben ins Spiel bringen können.

Ich lade herzlich zu einem (zunächst ganz unverbindlichen)

Schnupper- und Kennenlernabend ein!

- Montag 7. September 19.30 Uhr
- >> Jugendfreizeitstätte St. Michael, Hehnerholt 12

Christoph Habrich

"Werkstatt Bibel" im 2. Halbjahr 2015

In der "Werkstatt Bibel" geht es darum, sich mit den biblischen Texten und Hintergründen der biblischen Botschaft auseinanderzusetzen … Möglichkeiten der Deutung zu suchen und zu erschließen … die biblische Sprache verstehen zu lernen …



Eingeladen sind alle interessierten Menschen gleich welchen Alters und welcher Vorkenntnisse. Eine regelmäßige Teilnahme ist keine Voraussetzung! Die "Werkstatt-Treffen" mit Christoph Habrich beginnen jeweils um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Holt und dauern etwa 1 ½ Stunden.

Jeweils um 20.00 Uhr im Pfarrhaus Holt, St.-Michael-Platz 5

August Mittwoch19.08.15	Die Landschaft der Bibel – das "5. Evangelium"
September Dienstag15.09.15	Eva und Maria – die "erste Frau" und die "Mutter Gottes"
Oktober Mittwoch21.10.15	Ende der Sommerzeit – die Bedeutung von Zeiten und Zahlen in der Bibel
November Mittwoch18.11.15	Der Buß- und Bettag – Erinnerung an einen (fast) vergessenen Tag
Dezember Montag 21.12.15	Die "Weihnachtsbotschaft" des ersten / alten Testamentes



>>> (Leider!?) KEIN Gemeindefest in St. Michael 2015

Es hat sich anscheinend noch nicht so richtig "rumgesprochen": Nach zum Teil sehr mühevollen und schwierigen Erfahrungen in den letzten Jahren haben die Hauptverantwortlichen und der MitarbeiterInnenkreis des "Gemeindefestes St. Michael" in Absprache mit dem Pfarreirat St. Benedikt einmütig beschlossen, 2015 KEIN Gemeindefest in St. Michael vorzubereiten und durchzuführen. "Sicher schade" auf der einen Seite – "sehr verständlich" auf der anderen Seite. Mal schauen, was die Zukunft bringt …

Erstkommunionvorbereitung

Zum Ende der Sommerferien laden wir wieder (wie in jedem Jahr) die Kinder der dritten Schuljahre zur Vorbereitung auf die Erstkommunion im nächsten Jahr ein. Die Feiern der Erstkommunion werden am Weißen Sonntag (3. April 2016) in St. Michael und am 17. April 2016 in Heilig Kreuz sein.

>>> Personelles

Wir freuen uns: Nach den Sommerferien wird Frau Martina Lesmeister als Gemeindeassistentin ihre dreijährige Berufseinführungsphase bei uns in St. Benedikt beginnen! Herzlich willkommen! Und: im nächsten benediktinfo wird sie sich selber vorstellen.

>>> Lust auf Bewegung?

Der TVE Holt sucht Jugendliche ab 15 Jahren, die gerne eine neue Sport-Gruppe verstärken möchten. Los geht 's ab 17. August 2015, immer montags von 20:00-21:30 Uhr in der Turnhalle Heidegrund. Weitere Infos unter: www.tve-holt.de

>>> Biblische Erzählungen – Alles nur erfunden?

Das kann doch alles gar nicht so gewesen sein! Wie soll man die Geschichten in der Bibel glauben können? Diese und Ihre Fragen stehen im Mittelpunkt des Gesprächsnachmittags am Donnerstag, 23.07.2015 von 17-18 Uhr im Caritaszentrum Holt, Hehnerholt 20. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Anne Blaese, Pastoralreferentin

>>> Fantasie und Fuge

Einen Meister an der Orgel kann man am 26.09.2015 um 20 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael in Holt hören. Paolo Orini spielt Werke von Bach, Mozart und Liszt.

Dazu eine herzliche Einladung!

>>> Ewiges Gebet

"Habt Vertrauen, ich bin es, fürchtet Euch nicht" – unter diesem Motto beginnen wir am 1. Juli um 9 Uhr in der Heilig Kreuz Kirche mit einer Heiligen Messe und der Aussetzung des Allerheiligsten. Gemeinsame Betstunden, stille Anbetung und Meditationen wechseln sich den Tag über ab. Zum Abschluss um 17.00 Uhr ist eine Betstunde mit Wilhelm Pötter mit anschließendem sakramentalem Segen. Sie alle sind herzlich eingeladen in Stille anzubeten oder mit uns gemeinsam zu beten und zu singen. Ein kleiner Imbiss sowie Getränke stehen für Sie bereit. Den genauen Ablauf entnehmen Sie bitte dem Aushang.



Wir möchten einen Trödel- und Hobbykünstler-Markt veranstalten und suchen Leute die gerne mitmachen möchten. Der Markt findet am 12. September 2015 in den Räumen der Jugendfreizeitstätte, Hehnerholt 12 und auf der Fläche vor dem Gebäude statt. Weitere Information und Anmeldung unter Tel.: 02161/541859 - bitte frühzeitig anmelden, da nur begrenzt Platz zur Verfügung steht!

Für das Jugendfreizeitstätten Team, Fritz Bähren

Maria Krug



Patrozinium St. Benedikt

Am 11. Juli feiern wir den Namenstag des Heiligen Benedikts – des Namenspatrons un-serer Pfarrei. Feiern Sie mit uns: um 17:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Michael. Der Gottesdienst in St. Hermann Josef entfällt.





2x in Mönchengladbach:

Kreuzherrenstr. 5 (Ecke Quadtstr.) Mönchengladbach-Wickrath Telefon o 21 66 / 14 61 23

Konstantinplatz 13 (ggü. der Kirche) Mönchengladbach-Giesenkirchen Telefon o 21 66 / 1 44 01 74

Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 18 Uhr Sa 9 - 13 Uhr ⋅ Mi Nachmittag geschlossen

www.hoerakustik-hamacher.de

SEHNSUCHT ENTDECKEN

Es ist der erste wirklich heiße Sommertag in diesem Jahr, ein rotes Ausrufezeichen in meinem Terminkalender erinnert mich an den Abgabetermin für den Leitartikel der Sommerausgabe des "benediktinfo". Mir wird bewusst, dass ja schon in drei Wochen die Schulferien bei uns beginnen, die Zeit, in der die meisten Familien Urlaub machen.

Kaum eine Zeit im Jahr ist so prädes-

tiniert für Stunden

an der frischen Luft, Ausflüge und Aktivitäten wie die Urlaubsund Sommerzeit. Zugleich ist sie eine Chance, zur Ruhe zu kommen und seinen inneren Sehnsüchten nachzuspüren, sich

nachzuspüren, sich e i n-mal zu fragen: "Wonach sehne ich mich wirklich?" Was ist das für eine "Sucht", die nicht zerstört, sondern uns antreibt, wie eine Sprungfeder, uns immer wieder auf den Weg zu machen, auch nach einem Scheitern oder einem Misserfolg? Die Sehnsucht umfasst Gedanken, Gefühle, Wünsche, Fantasien, Träume und Tagträume. Sie ist der Antrieb, der uns immer wieder neu aufbrechen lässt. Rainer Maria Rilke schreibt: "Wenn die

Sehnsucht größer ist als die Angst, dann wird Mut geboren." Mut, verkrustete Gewohnheiten aufzubrechen, Mut sicher geglaubte Wege zu verlassen, Mut Enttäuschungen anzunehmen und sie als Wegweiser in eine andere Richtung zu erkennen, Mut, nach einer Krise wieder aufzustehen und sich auf den Weg zu machen.

Wenn wir unsere innere Sehnsucht erkennen und die Wege suchen und

gehen, die sie uns zeigt, dann finden wir Ruhe, Halt, Geborgenheit und Frieden; dann finden wir die Kraft, es auszuhalten, wenn uns nahestehende Menschen andere Lebenswege gehen und andere Entscheidungen treffen

als die, die wir für richtig

und lebenswert halten; dann haben wir die Kraft, liebevoll und achtsam mit uns selbst und den uns anvertrauten Menschen umzugehen; dann spüren wir vielleicht eine spirituelle, transzendente Kraft, die uns trägt. Wir Christen haben ihr den Namen "Gott" gegeben.

"Ich will euch tragen", dieses Versprechen Gottes war das Thema unter dem wir in diesem Jahr unser Fronleichnamsfest gefeiert haben. Ich wünsche

uns, dass wir in der Ferienzeit aber auch im Alltag unsere Sehnsüchte erkennen und Vertrauen finden in eine Kraft, die uns durch das Leben trägt.

Mit dem Gebet eines Schulkindes möchte ich meine Gedanken zur Urlaubszeit abschließen.



Segne unsere Ferien!

Gott, Vater. Freie Zeit liegt vor mir. Kostbare Zeit. Ich will nicht, dass sie mir zwischen den Fingern verrinnt. Ich möchte sehen, wie schön die Welt sein kann.

Ich möchte nachholen, was ich Menschen schuldig geblieben bin in den letzten Wochen und Monaten.

Ich möchte entdecken, was in meinem Leben wertvoll und wichtig ist.

Vater, bewahre mich vor übertriebenen Erwartungen und unerfüllbaren Hoffnungen. Segne die bevorstehenden Ferien und mache sie zu einer kostbaren Zeit für mich. Amen.

Ich wünsche uns allen eine kostbare, kraftschenkende Zeit und ein frohes, gesundes Wiedersehen.

Schöne Ferien!

Rita Gehlen

Heilige Messen in St. Benedikt St. Hermann Josef Samstag 17:30 Uhr Heilig Kreuz Sonntag 09:30 Uhr St. Michael Sonntag 11:00 Uhr St. Hermann Josef Montag 09:00 Uhr Mittwoch Caritas 16:30 Uhr Pflegewohnhaus St. Michael **Donnerstag** 18:30 Uhr Freitag Heilig Kreuz 18:30 Uhr

Ich will Feuerwehr-Mann/ Frau werden!

Kinder der katholischen Grundschule in Holt besuchten die Freiwillige Feuerwehr an der Gingterstraße. Mit Begeisterung erforschten die Kinder der Ogata die Feuerwache und die Fahrzeuge. "Das waren ein paar sehr schöne Stunden für die Kinder", sagte Sandra Kuhlen, Betreuerin in der Ogata. "Vielen Dank an die Feuerwehr!"





BÜRGERSCHÜTZENVEREIN St. Hermann-Josef Speick e.V.

- 1897 - Neugr. 1982 Für Glaube - Sitte - Heimat





Volks - und Heimatfest

Festzelt: Speicker Festplatz, Matthias-Kronen-Weg vom 28.08. bis 01.09.2015

Freitag. 28.08.2015

17:15 Uhr: Antreten Gaststätte Schützenhof, Fringsstraße

18:15 Uhr: Abmarsch

ca. 18:25 Uhr: Maisetzen am Pfarrheim Karstraße

19:00 Uhr: Speicker Wies'n im Festzelt (Eintritt 12€ VVK - 15€ AK)

DEOFFIZIELLEN DEUTSCHEN

mit Axel Fischer, Frank Neuenfels,

Samstag. 29.08.2015

17:45 Uhr: Antreten am Festzelt Matthias-Kronen-Weg

Abmarsch - Abholen der Königshäuser, Ehrengäste, Fahnen und des Vorstandes beim König Robby Roeben auf der Bahnstraße 18:00 Uhr:

18:45 Uhr: Großer Zapfenstreich mit Totenehrung an der Kirche

Tanzabend im Festzelt - Eintritt frei -19:30 Uhr:

30.08.2015 Sonntag,

07:00 Uhr: Wecken durch Ehren- Trommler- und Pfeiferkorps Klinkum Antreten am Festzeit mit Fahnen (auch Gastabordnungen) 08:15 Uhr:

08:30 Uhr: Ahmarsch

10:30 Uhr:

09:30 Uhr: Festhochamt für die lebenden und verstorbenen Mitglieder des

Bürgerschützenvereins St. Hermann-Josef Speick e.V.

Aufstellung zur Parade auf der Karstraße Große Königsparade mit Fahnen- und Hauptmannsparade 10:45 Uhr:

auf der Karstraße an der Kirche

12:00 Uhr: Musikalischer Frühschoppen im Festzelt mit Programm - Eintritt Frei

17:30 Uhr:

Abmarsch - Abholen der Königshäuser, Fahnen und des Vorstandes beim Jungkönig Philipp Lauter auf der Karstraße 17:45 Uhr:

Königsball im Festzelt mit Königstanz - Eintritt frei -19:00 Uhr:

31.08.2015 Montag,

09:00 Uhr: Antreten am Festzelt

Abmarsch - Abholen der Klompenfrauen - Biwak am Königshaus - Abholen der Ehrengäste am Pfarrheim 09:30 Uhr:

11:00 Uhr: Klompenparade auf der Karstraße an der Kirche

Klompenball im Festzelt mit vielen Überraschungen und Playback-Show - Eintritt frei -12:00 Uhr:

Dienstag, 01.09.2015

ab 11:00 Uhr: Kirmes-Ausklang mit Fischessen in der Gaststätte Schützenhof Herzliche Einladung an alle Speicker Bürger und Schützen!!!

Alle Speicker Bürger werden gebeten, Ihre Häuser mit Fahnenschmuck zu versehen.

Bitte entnehmen Sie die Zugwege dem Schützenecho. Zugwege und Uhrzeiten sind von den Witterungsverhältnissen, sowie den Sportveranstaltungen im Borussiapark abhängig.

Kurzfristige Änderungen an allen Kirmestagen vorbehalten !!!!







Pfarrei-Versammlung am Sonntag, 31. Mai 2015 in der Kirche Heilig Kreuz zum Thema "KIM"

"Die Beschlüsse im KIM-Prozess (Kirchliches Immobilien Management) – Was bedeutet die Entscheidung für die Zukunft der Kirche und der Gemeinde Heilig Kreuz?! – Informationen – Austausch – Zukunftsvisionen"

Viele interessierte Menschen aus St. Benedikt, sicher vor allem aus der Gemeinde Heilig Kreuz und auch aus der polnischen Gemeinde waren nach dem Gottes-dienst zu dieser Pfarreiversammlung in der Kirche geblieben. Die Moderation hatte Dr. Albert Damblon übernommen, die Einführung in das Thema und die Erläuterung der Beschlüsse zum KIM-Prozess erfolgte durch Ellen Croonenbroek als Vorstandsmitglied des Pfarreirates und Mitglied des KIM-Ausschusses.

Dabei waren am Ende noch einmal zwei sehr grundlegende Aussagen wichtig: Zum Ersten der Beschluss aller Räte der GdG, dass bei einer möglichen nächsten Einsparung die Pfarrei St. Benedikt durch "unseren" hohen Sparanteil bei einer nächsten Runde erst einmal nicht betroffen sein wird. Und zum Zweiten, dass die Grundaussage des Leitungsteams aus den vergangenen Wochen "Wir wollen als Pfarrei und als Kirche im Westend präsent bleiben" Bestand hat! Nach dieser einführenden Information (siehe auch Juni-Ausgabe des benedikt-info) gab es in anregender und sachlicher Atmosphäre eine Reihe von An- und Nachfragen, aber auch schon Ausblicke in die Zukunft.

Sehr beeindruckend die traurigen Anmerkung älterer Gemeindemitglieder, wie weh ein solcher Beschluss tut und wie es schwer ums Herz wird, wenn man selber noch für den Kirchbau gesammelt hat und die Kirche hat entstehen sehen; aber dass sie bei dieser Trauer nicht verharren und Offenheit und Transparenz bei den Überlegungen für die Zukunft einfordern.



Auf Nachfragen hin wurde deutlich, dass eine unmittelbare Schließung der Kirche nicht zur Debatte steht. Gleichzeitig kann aber auch nicht so getan werden, als ob es für die Zukunft keine Veränderungen geben wird. Ein solch großer Kirchraum ist für die immer kleiner werdende Gottesdienstgemeinde sicher nicht nötig. Das sehen die Mitglieder der polnischen Gemeinde mit Recht anders, füllen sie doch in großer Zahl regelmäßig den Kirchraum. Klar ist ihr Wunsch, auch für die Zu-kunft einen Raum für Gottesdienste und Versammlungen der Gemeinde Heilig Kreuz zu schaffen, da das neue Gemeindehaus leider dafür keinen ausreichenden Platz bietet. Auch das Thema "Heizung" spielte eine wichtige Rolle: noch läuft sie – aber seit einiger Zeit macht sie große Sorgen. In eine neue Anlage mit so enor-men Kosten wird nach dieser Entscheidung sicher nicht mehr investiert.

Auf die berechtigte Frage, ob es gerecht sei, dass im Bereich von St. Michael in unserer Pfarrei keine Gebäude in die Sparliste aufgenommen wurden, gibt es zunächst keine zufriedenstellende Antwort. Zunächst nur: wenn es unter dem "Gemeindeproporz" innerhalb der Pfarrei betrachtet wird, ist es sicher nicht ge-recht! Wichtig aber die Grundentscheidung, dass mit der Pfarrkirche, der Jugend-freizeitstätte und dem zentralen Pfarrbüro von Anfang an zentrale "Einrichtungen" nicht in Betracht kamen.

Gerade auch deshalb, weil im "Pastoralkonzept" der Pfarrei St. Benedikt die Litur-gie, die (offene) Jugendarbeit, die Caritasarbeit (u.a. mit Sozialberatung, Le-bensmittelladen, Kleidershop und Seniorentreff) und die Ökumene im Mittelpunkt stehen.

Aber auch der Blick auf die Zukunft wurde aus dem Bereich der Versammlung gewagt: man solle doch für die Zukunft von Beginn an ökumenisch denken! Und man solle doch bitte die Menschen der Gemeinde mit in die Überlegungen einbe-ziehen!

Dieser Apell traf auf offene Ohren – lagen doch Listen für den "Denkkreis Kirche in Heilig Kreuz" vor, in die sich am Ende der Versammlung 20 Einzelpersonen, der gesamte Gemeindeausschuss Heilig Kreuz sowie Mitglieder anderer Gremien eingetragen haben.

In naher Zukunft soll also der vom Plenum geforderte "offene und transparente" Prozess des Nachdenkens beginnen – offen, ohne Scheuklappe, mutig, hoffent-lich visionär und zukunftsweisend.

Wir fanden: das war eine nötige aber auch gelungene Auftaktveranstaltung Richtung Zukunft.

Einen herzlichen Dank an die Vielen, die da waren, sich eingebracht haben und zum konstruktiven Gelingen der Pfarrei-Versammlung beigetragen haben. Einen herzlichen Dank aber auch den MitarbeiterInnen im KIM-Ausschuss und den Mit-gliedern der Räte für realistische Blicke und klare und mutige Entscheidungen.

Ganz herzlich laden wir zum ersten Treffen ein.

"Denkkreis Kirche in Heilig Kreuz" ein: Montag – 17. August – 19:30 Uhr – Kirche Heilig Kreuz

Pfarreirat, Kirchenvorstand und das Leitungsteam der Pfarrei St. Benedikt



Die Ökumenische Erklärung und St. Benedikt

Christi Himmelfahrt in St. Barbara

Eine der größten Kirchen unserer Region war übervoll. Schon um fünf vor Elf gab es keinen Sitzplatz mehr. Die Stadtmitte feierte ihre Ökumene. Zum ersten Mal mit dabei war die Pfarrei St. Benedikt, die kurz vorher den Antrag gestellt hatte, die Ökumenische Erklärung unterzeichnen zu dürfen. Als Pfarrer Hess in seiner Predigt davon berichtete, kam spontaner Beifall auf. Die Pfarrei St. Benedikt scheint also in der Ökumene der Stadtmitte herzlich willkommen zu sein. Pfarrer Hess, der mit Pfarrer Sasse von der Friedenskirchengemeinde und Pater Wolfgang von St. Vitus dem Gottesdienst vorstand, kündigte an, dass sich die Innenstadt gemeinsam auf den Weg macht, um das Reformationsjubiläum 2017 zu feiern. Es wäre schön, wenn St. Benedikt dann mitmachte. Auf jeden Fall sind wir jetzt immer zu Christi Himmelfahrt mit im Boot.

Übrigens, unsere ökumenischen Aktivitäten wie Karfreitag und Pfingsten bleiben davon unberührt. Wir werden nur die Stadtmitte auch dazu einladen.

Anschließend gab es im Pfarrsaal von St. Barbara noch eine ökumenische Erbsen-suppe, die einigen Mitgliedern des Kirchenchors von St. Benedikt gut zu schme-cken schien.

Albert Damblon



Patronatsfest unserer griechischen Freunde

Der Einladung des griechischen Pastors Konstantinos Bolosis sind wir vom Bürgerschützenverein St. Hermann Josef Speick e.V. sehr gerne gefolgt und durften am 31.05.2015 mit vielen bekannten Gesichtern einen wunderschönen Nachmittag erleben.

Auch wenn das Wetter nicht so berauschend war, hatten wir trotz allem sehr viel Spaß bei unseren griechischen Freunden. Wir tanzten Sirtaki, aßen Souvlaki-Spieße und genossen leckeren Ouzo, während Jung und Alt gemeinsam feierten.





Fronleichnam " Ich fand es gut" "Mir hat es gefallen" "So kann es bleiben"

Die Teilnehmer der Fronleichnamsprozession waren hochzufrieden. Bei strahlender Sonne machten sich die Menschen aus der Pfarrei St. Benedikt an Fronleichnam auf den Weg. Die polnische Gemeinde und der polnische Chor waren auch dabei. Sternförmig zogen Menschen aus den Gemeinden Heilig Kreuz, St. Hermann Josef und St. Michael zum Caritaszentrum in Holt. Dort fand im wunderschön blühenden Garten des Altenheims der Gottesdienst statt.

Jede Kirchengemeinde brachte etwas mit, um den Altar, den Tisch des Herrn, zu decken. Die Kommunionkinder brachten ein selbstgestaltetes Altartuch mit. Andere brachten eine Bibel mit, selbstgebackenes Brot, einen Korb mit Weintrauben und eine Flasche Wein, eine goldene Monstranz, Schalen, Kelche, Kerzen und ein Kreuz.

Als Symbol für den Ort der Feier und passend zur Bibelstelle wurde ein Gehstock auf den Altar gelegt. In der Bibelstelle Jes. 46,4 heißt es: Ich bleibe derselbe, so alt ihr auch werdet, bis ihr grau werdet, will ich euch tragen. "Ich will euch tragen" - diese Zusage von Gott wurde spürbar in unserer Feier.

Anne Blaese, Pastoralreferentin









Bitte beachten Sie die aktuellen Wochenpläne in den Schaukästen.

Sonder- und Wortgottesdienste

Sondergottesdienste Juli

01.	09:00 Uhr	Hl. Messe der kfd, % Frühstück	Heilig Kreuz
		Ewiges Gebet	

03.	17:45 Uhr	Betstunde um geistl. Berufe	Heilig Kreuz
05	12.15 Llbr	Taufo	Ct Michael

11. 17.30 OH Patrozinium St. Benedikt		ratioziiliuiii St. Belletikt	St. Michael
		Hl. Messe !!! Entfällt !!!	St. Hermann losef

13.	17:45 Uhr	Fatima-Andacht	Heilig Kreuz
16.	18:30 Uhr	Wortgottesfeier	St. Michael
17.	18:30 Uhr	Wortgottesfeier	Heilig Kreuz
30.	18:30 Uhr	Wortgottesfeier	St. Michael

Sondergottesdienste August

ERMINE

03.	09:00 Uhr	Hl. Messe kfd, & Frühstück	St. Hermann Josef
06.	09:00 Uhr	Hl. Messe der kfd, & Frühstück	Heilig Kreuz
07.	17:45 Uhr	Betstunde um geistl. Berufe	Heilig Kreuz
13.	17:45 Uhr	Fatima-Andacht	Heilig Kreuz
	18:30 Uhr	Wortgottesfeier	St. Michael
17.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier	St. Hermann Josef

		0	
23.	12:15 Uhr	Taufe	St. Michael

27.	18:30 Uhr	Wortgottesfeier	St. Michael
28.		Hl. Messe !!! Entfällt !!!	Heilig Kreuz

29.	Hl. Messe !!! Entfällt !!!	St. Hermann losef

30. 09:30 Uhr Hl. Messe zur Kirmes St. Hermann Josef



0172 – 2424277 Region Mönchengladbach

Sonstige Termine

Termine Juli

10. 19:00 Uhr Röschenabend BSV Pfarrheim Speick21. 17:30 Uhr kfd-Jahresplanung, Gemeindehaus

anschl. Grillabend (Anmeldung!)

Termine August

07. 19:00 Uhr Röschenabend BSV Pfarrheim Speick
13. Ausflug kfd St. Hermann Josef

17. 19:30 Uhr Denkkreis "Kirche in Heilig Kreuz" Heilig Kreuz

18. Tagesausflug kfd Heilig Kreuz

26.-31. Kirmes in Speick St. Hermann Josef

Bleiverglasung
Duschkabinen
Glasmalerei
Ganzglaskonstruktionen
Isolierverglasung
Kirchenrestaurierung
Reparaturverglasung
Spiegelarbeiten

Fax 02161/542784

Spiegelarbeiten Vollwärr

Fon 02161/540192

Hehnerholt 127 • 41069 Mönchengladbach

Altbausanierung
Bodenbeläge
Dampfstrahlarbeiten
Fassadenschutz
Gerüstbau
Historische Techniken
Raumgestaltung
Vollwärmeschutz



Malerfachbetrieb Bausachverständiger Glastechnik



Schöne Bäder

Wohlige Wärme

Frank Schürings Sanitär- und Heizungstechnik Aachener Straße 421 41069 Mönchengladbach Tel. (02161) 541379 Fax 54784

KATH. PFARREI ST. BENEDIKT MÖNCHENGLADBACH

Zentrales Pfarrbüro St. Michael

St.-Michael-Platz 5

Telefon: 02161/307520 Fax: 02161/30752-29 zentrales-pfarrbuero@ st.benedikt-mg.de www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 15 – 17 Uhr Mittwoch 10 – 12 Uhr Donnerstag 15 – 18 Uhr Freitag 10 – 12 Uhr

Gemeindebüro Heilig Kreuz

Luisenstr. 127

Telefon: 0 21 61 / 83 25 91 Fax: 0 21 61 / 83 73 87 gemeindebuero-heiligkreuz@

st.benedikt-mg.de www.st.benedikt-mg.de

Öffnungszeiten:

Donnerstag 10 - 12 Uhr

Jugendfreizeitstätte St. Michael

Hehnerholt 12 Leitung: Eva Vaßen

Telefon: 0 21 61 / 54 07 58

ifs@ holt-mg.de

Sozialberatung

Finanzschwierigkeiten, Wohnungswechsel, Suchtprobleme, Probleme in der Familie; hier kann über alles gesprochen werden.

Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr St.-Michael-Platz 5

Pflegestützpunkt

Pflegeberatung und mehr! Für Senioren und Angehörige. *Mittwochs*

Termine unter Seniorentreff St.-Michael-Platz 2, im Seniorentreff

Lebensmittelladen

Wer in Not ist, kann hier Lebensmittel zum ermäßigten Discounterpreis kaufen. *Die beiden letzten Donnerstage im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr, St.-Michael-Platz 4, grüne Klingel*

Kleidershop

Sommer- und Winterbekleidung für Erwachsene und Kinder, Bettwäsche und vieles mehr gegen geringes Entgelt

Dienstag 15.00 - 17.00 Uhr, St.-Michael-Platz 3, Kleiderspenden können in der Garage St.-Michael-Platz 2 (siehe Beschilderung) von dienstags bis freitags abgestellt werden.

Sozialberatung Heilig Kreuz

Letzter Freitag im Monat 10.30 - 12.00 Uhr, Gemeindehaus, Luisenstraße 129

Sprechstunde Diakon A. Voiß

Mittwoch 10.30 - 12 Uhr Tel.: 0171/8460745

Die Caritas Dienste freuen sich über Ihren Besuch!



Interview mit Rita Gehlen

Liebe Frau Gehlen, Sie sind Kirchenvorstandsvorsitzende – ein schrecklich langes Wort! Was macht man da eigentlich so?

Es beginnt damit, dass ich regelmäßig das Pfarr- und Verwaltungsbüro aufsuche, etwa einmal die Woche um die Post zu sichten und aktuelle Dinge abzuklären. Hieraus erschließen sich die Punkte, die im Kirchenvorstand behandelt werden müssen. Diese Tagesordnungspunkte stelle ich zusammen, berufe die Sitzung ein und leite diese.

Warum haben Sie sich bereit erklärt sich zu engagieren?

Der Vorsitz des Kirchenvorstandes und die ehrenamtliche Mitarbeit im Leitungsteam möchte ich zum Wohlergehen der Pfarrei St. Benedikt ausüben und nicht für die Institution Kirche. Die Menschen sind mir sehr wichtig, wichtiger als "Steine".

Ist das nicht sehr zeitaufwändig?

Sicher, jedes Ehrenamt ist zeitaufwändig. Aber die Zeit rechnet man nicht, wenn die Aufgaben gerne gemacht werden. Es kommt einiges zusammen. Die Finanzen sind zu regeln, man muss sich um die Immobilien kümmern und in beschränktem Umfang um das Personal. Der Kontakt zum Pfarreirat und zu den Gemeindeausschüssen ist zu pflegen.

Im November sind Wahlen, suchen Sie neue Leute?

Ja, natürlich suchen wir neue Leute und vor allem jüngere Leute. Es wäre schön, wenn sich für die Arbeit im Kirchenvorstand Menschen bereiterklären und ihre Freizeit zum Wohl der Gemeinde einsetzen. Voraussetzung ist, dass der Wohnort im Bereich von St. Benedikt liegt. Wichtig ist auch, dass alle drei Gemeinden im Kirchenvorstand vertreten sind.

Trauen Sie sich! Helfen Sie mit, die Pfarrei St. Bendikt lebendig zu halten!

Die Kirchenvorstandwahlen finden am 7. und 8. November 2015 statt.

Wahlberechtigt ist jeder, der im Bereich von St. Benedikt wohnt, das 16. Lebensjahr vollendet hat und Mitglied der katholischen Kirche ist. Die Kandidaten, die zur Wahl stehen, werden im September im benediktinfo vorgestellt. Vielleicht sind Sie auch dabei?

Marlene Sehlen

Interkulturelles Frühstück in der Jugendfreizeitstätte St. Michael

Am 23. Mai fand unser spontanes interkulturelles Frühstück statt. Wir luden die Flüchtlinge, die auf der Aachener Straße wohnen, sowie alle interessierten Menschen ein. Wir haben einen friedlichen Ort des Beisammenseins und Kennenlernens geschaffen. Unser Ziel war es, gemeinsam ein buntes und fröhliches Frühstück zu erleben, ob Groß oder Klein.

Das ist uns gelungen: Aus dem Frühstück wurde ein reichhaltiges und kulinarisch vielfältiges Buffet. Jeder brachte etwas mit und stellte es auf unsere lange Tafel. Gemeinsam frühstückten wir. unterhielten uns und lachten. Es wurde ganz schnell ein großes Fest, die Kinder ließen sich schminken, spielten Kicker, Tischtennis, malten Mandalas und tanzten Hip Hop. Aber auch die Erwachsenen sangen und tanzten gemeinsam, zu selbst gespielter Musik mit Trommel und Akkordeon. Dank des schönen Sonnenscheins an diesem Tag konnten wir auch draußen gemeinsam Fußball und Fallschirmspiele spielen, spätestens da haben alle vergessen, dass wir unterschiedliche Sprachen sprechen.

Schön zusehen, wie so viele verschiedene Menschen unabhängig von Herkunftsland, Religion oder Kultur sich gemeinsam freuen und lachen.

Zeitgleich zu unserem interkulturellen Frühstück demonstrierte ProNRW vor einer (leeren) Unterkunft gegen die deutsche Flüchtlingspolitik.

Bemerkenswert: Politiker verschiedener









Parteien und der Oberbürgermeister waren bei uns zu gast.

Herzlichen Dank allen BesucherInnen, UnterstützerInnen und HelferInnen, dank euch ist ein wunderschönes vielseitiges Fest entstanden.

Eva Vaßen, Leitung

Gemeindefest St. Hermann Josef

In diesem Jahr fand unser Gemeindefest am 2. und 3. Mai statt. Auf dem Festplatz war alles bestens vorbereitet und unser Fest konnte beginnen. Die Damen und Herren an den Verkaufsständen verwöhnten unsere Gäste mit vielen Leckereien. Unsere Tombola mit vielen schönen Preisen wurde gut angenommen. Im Laufe des Nachmittags wurden Jung- und Altkönig ausgeschossen. Am frühen Abend erwartete unsere Gäste der nächste Höhenpunkt. Die "Freibeuter" spielten auf. Bei bestem Wetter, super Stimmung und guter Musik endete ein schöner Tag.

Der Sonntag begann mit der Messe zur Königskrönung. Anschließend wurde im Pfarrheim und auf dem Festplatz bis zum frühen Abend weiter gefeiert.

Bedanken möchte sich der Gemeindeausschuss bei allen Helferinnen und Helfern, bei allen Spendern und bei unseren Gästen, die für ein schönes und erfolgreiches (Reinerlös: 1.684,00 €) Fest gesorgt haben.

Für den Gemeindeausschuss, Peter Deuß



SENIORENTREFF

St. Michael
St. Michael-Platz 2

Liebe Seniorinnen und Senioren der Pfarrei St. Benedikt,

auch in der Ferienzeit sind wir für Sie da. Bitte besuchen Sie uns:

montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr.

Öffnungszeiten:

montags bis freitags von 14:00 bis 18:00 Uhr Bei uns ist Jeder herzlich willkommen.

Frühstück:

Mittwoch, 22. Juli 2015 und Mittwoch, 12. August 2015 jeweils ab 9:00 Uhr. Bitte melden Sie sich an unter Tel. 542494; Kostenbeitrag 5€

Pflegestützpunkt:

Frau Postel-Plum vom Amt für Altenhilfe ist auch während der Ferien für Sie erreichbar und zwar am Mittwoch, dem 8. Juli und am Mittwoch, dem 12. August von 14 bis 16 Uhr. Brauchen Sie einen Rat oder wollen Sie sich informieren über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung, seniorengerechtes Wohnen usw.? Sie werden kostenlos beraten.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund.

Ihr Team vom Seniorentreff



Rentner im Blickpunkt der Finanzämter!

Wir beraten Sie zur neuen Rentenbesteuerung und erstellen Ihre



Einkommensteuererklärung

Bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Dei Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z. B. Vermietung Zinsen) dürfen die Eingahmegrenze von insgesamt 13 000 bzw. 26 000 € bei Zusammenveranlagung nicht Übersteigen Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Leiter Stephan Wefers Engelsholt 89a 41069 MG Ko Beratungsstelle: Tel.: 0 21 61/59 00 92 F.

Kostenloses Info-Tel.: 0800-1817616 E-Mail: info@vlh.de. Internet. vlh.de



DER HOLTER BÄCKER HAT'S AACHENER STRASSE 422 TELEFON (02161) 540015

- GUTSCHMECKENDES
- GEBÄCK
- ZU ALLEN FEIERLICHKEITEN
- KAUFT MAN BEI UNS!!!



Durch die Taufe in die christliche Gemeinde aufgenommen

Elias Maikel Olbertz Lina Marie Schäfer Luisa Wirth Mia Lovis Silvestri Luca Finn Costanza



Das JA-Wort vor Gott haben sich gegeben

Silke Beckers und Michael Rost



Im Tod von uns gegangen

Marga Goeres Willi Bolten Anneliese Kronfeld

Fritz Gahl Ralf Göre

Reinhard Frenken Ralf Göres



Hehnerholt 152-154 Tel: 02161-540223 41069 Mönchengladbach info@flesser-bestattungen.de

Wir sind Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

TAUFEN. EHE & TRAU



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

65 Jahre			16.06.	Friedrich Cremer	SM
02.06.	Gisela Römer	HJ	17.06.	Hans Netzer	SM
04.06.	Agnes Dieter	SM	26.06.	Gerda Kufner	HJ
04.06.	Barbara Machowski	HK	28.06.	Irmgard Hahnen	HK
18.06.	Horst Germer	SM	28.06.	Heinrich Schmitz	SM
18.06.	Ilona Windheuser	SM	29.06.	Irmgard Gather	HJ
23.06.	Bronislawa Slowik	SM	81 Jahre		
70 Jahre			09.06.	Josef Antweiler	SM
10.06.	Anna Kutz	SM	12.06.	Klara Derichs	HK
12.06.	Manuela Marquez	HK	18.06.	Walburga Netzer	SM
22.06	Bernaldez		28.06.	Maria Kremer	SM
22.06.	Maria Dappen	HJ	82 Jahre		
24.06.	Franz Discher	SM	01.06.	Elisabeth	HJ
29.06.	Gisela Münten	HK	000.	Mommerskamp	,
75 Jahre			25.06.	Otto Kriesten	SM
08.06.	Rolf Weidmann	HK	30.06.	Walter Cloeren	HK
26.06.	Wilhelm Loven	SM	83 Jahre		
29.06.	Barbara Huppertz	HK	23.06.	Anneliese Jansen	SM
80 Jahre			84 Jahre		
01.06.	Wilhelmine	SM	07.06.	Hans Heger	SM
	Küppers		17.06.	Christine Hilgers	НК
03.06.	Magdalena Opitz	SM			
06.06.	Anton Grobosch	HK			
15.06.	Anna Jüsten	HK			

Der Steuerberater in Ihrer Nähe!



© 0 21 61 / 90 50 00 0 21 61 / 58 45 51

Büro + Kontaktadresse Gladbacher Straße 1 41179 Mönchengladbach weitere Beratungsstelle Ohlerkamp 6 41069 Mönchengladbach

Termine nach Vereinbarung

85 Jahre			88 Jahre		
10.06.	Leo Sturm	SM	18.06.	Maria Gielen	HK
11.06.	Friederike Göhler	SM	89 Jahre		
13.06.	Angela Pollmanns	SM	20.06.	llse Beschorner	HK
17.06.	Gisela Hillers	SM	91 Jahre		
18.06.	Johann Kokai	SM	01.06.	Irmgardis Starck	HK
25.06.	Elisabeth	SM	24.06.	Johanna Braun	SM
	Schafarczyk		92 Jahre		
26.06.	Philipp Dreßen	HK	26.06.	Maria Bina	SM
30.06.	Anna Böcken	HK	94 Jahre	maria zina	0
86 Jahre			•	MCHL	C N A
29.06.	Paul Kirschbaum	SM	10.06.	Wilhelm Wester-Ebbinghaus	SM
87 Jahre			96 Jahre		
25.06.	Magdalena Leuchters	SM	09.06.	Gertrud Lehnert	НК



In eigener Sache

Gemeindemitglieder, die nicht möchten, dass ihr Geburtstag im benedikt-Info veröffentlicht wird, geben bitte im Pfarrbüro Bescheid. Ihr Geburtstag und Ihr Name erscheinen dann nicht und auch nicht in den Folgejahren.

Die Redaktion

Erstkommunion 2015

Nach dem großen Fest trafen sich 15 unserer Erstkommunion-Kids, um in Wegberg, im Haus St. Georg, ein Dankund Feierwochenende zu verbringen. Wir hatten viel Spaß, tolles Wetter und sogar die Wanderung war nicht "laaangweiliig"!

Nach einer kurzen Nacht, einem kurzweiligen Quiz und einem kleinen Gottesdienst fuhren am Sonntag müde, aber glückliche Kids nach Hause!



Sie finden den Pfarrbrief gut?

Sie finden den Pfarrbrief wichtig als Kommunikation zwischen den Gemeindemitgliedern? Sie möchten gerne eine Ausgabe in Bunt? Unterstützen Sie unsere Arbeit durch eine Spende:

Stichwort Benediktinfo

Volksbank MG, DE 82 3106 0517 1200 8900 90, BIC GENODED1MRB.

Herzlichen Dank!!!



Täglich von 14 bis 17 Uhr bieten wir Ihnen eine leckere Auswahl an Kaffee, Kuchen und Eis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Café-Restaurant St. Michael im Caritaszentrum Holt Hehnerholt 20 41069 Mönchengladbach

Herzlich gern. caritas



Schottland 6 Tage

14.10. - 19.10.2015

740,00 € HP pro Person im Doppelzimmer. EZ Zuschlag 110,00 €.

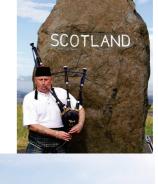
Deutschsprechende Reiseleitung vom 2. Tag morgens in York

bis zum 5. Tag nachmittags in York.

M & M SEIZEU

Engelsholt 44 41069 Mönchengladbach Telefon 02161 541014







<u>Tagesfahrt</u> 08.07.2015

Villa Hügel und Baldeneysee Preis 38,00€



Wir machen den Weg frei.

Ein leistungsfähiger und bewährter Partner für die Menschen und die Unternehmen vor Ort und in der Region zu sein – diesen Anspruch erfüllen wir seit über 100 Jahren mit großem Erfolg.



Eine Auswahl unserer leckeren Gerichte im Juli und August

Donnerstag, 2. Juli

Broccolicremesuppe Kasseler mit Bratensauce, Kartoffelpüree und Sauerkraut Mirabellenkompott

Mittwoch, 22. Juli

Zwiebelsuppe Krustenbraten mit Senfsauce, Bratkartoffeln und Kohlrabi Kirschquark

Sonntag, 9. August

Königinsuppe Sauerbraten mit Salzkartoffeln und Rotkohl Götterspeise

Sonntag, 23. August

Rinderbrühe mit Einlage Rinderbraten in Burgundersauce, Kroketten und Kohlrabi in Rahm Pinacoladapudding Donnerstag, 9. Juli

Kräutercremesuppe paniertes Schnitzel mit Kroketten und Kaisergemüse Vanille-Mousse

Mittwoch, 29. Juli

Kräutercremesuppe Rinderleber mit Thymiansauce Kartoffeln und gebr. Zwiebeln Aprikosenkompott

Freitag, 14. August

Rinderbrühe mit Einlage Schellfisch auf Gemüsebett mit Weißweinsauce u. Kartoffeln Kirschpudding mit Sahne

Sonntag, 30. August

Brühe mit Grießklößchen Schweineroulade mit Kartoffelpüree und Rahmporreegemüse Eisdessert

Täglicher Mittagstisch von 12:00 bis 13:30 Uhr. Alle Gerichte auch zum Mitnehmen!

Gerne liefert Ihnen unser <u>Mobiler Mahlzeitendienst</u> die Gerichte auch ins Haus! Bestellung montags bis freitags, mind. einen Tag im Voraus unter Telefon 0 21 61 / 46 46 74.

Café-Restaurant St. Michael im Caritaszentrum Holt Hehnerholt 20 41069 Mönchengladbach

